

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 10 (1892)
Heft: 143

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Postvereln: Jährlich Fr. 16, 2^{te} Semester Fr. 8.
In der Schweiz kann nur bei der Post abhört werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3
Union postale: un an fr. 16, 2^e semestre fr. 8.
On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux; à l'étranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

<p>Versendung regelmässig <i>Mittwoch</i> und <i>Samstag</i> Abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.</p>	<p>Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.</p>	<p>Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.</p>	<p>La feuille est expédiée régulièrement les <i>mardi</i> et <i>samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.</p>
<p>Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.</p>		<p>Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresser les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.</p>	

Inhalt — Sommaire.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Kreisschreiben an sämtliche Handelsregister-Bureaux. — Handelsregister. — Register du commerce. — Bilanz einer Versicherungsgesellschaft (Bilan d'une compagnie d'assurances). — Einfuhr in den freien Verkehr. — Importation dans la circulation libre. — Tarif douanier suédois (Schwedischer Zolltarif). — Niederländische Bank.

Kommission, bestehend aus Dr. Hans Sträuli, Joh. Ulrich Benz, Ludwig Ammann, Ulrich Bretscher und Joh. Jakob Ruckstuhl, letzterer in Winterthur, erstere alle in Winterthur, gewählt. Nach nunmehr vollzogener Fusion (vergl. die nachfolgende Publikation) wird diese Genossenschaft hiemit als aufgelöst erklärt und werden ihre Firma sowohl als die bisherigen Unterschriften Jakob Freimann, Verwalter, und Theodor Hanhart-Howald, Kassier, gelöscht.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Getützt auf Ansuchen des Herrn Jean Ruprecht, Wirth zum Café du Théâtre in Bern, wird der unbekante Inhaber der Interimsscheine Nr. 2018, 5984 und 5985 für Aktien der Thunersee-Bahngesellschaft aufgefördert, die obgenannten drei Interimsscheine binnen der Frist von *drei Jahren*, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird.

Anthaus Bern, 17. Juni 1892. Der Gerichtspräsident: **Sessler.**

Getützt auf Ansuchen des Herrn Andreas Neiger, Grossrath in Meiringen, wird der unbekante Inhaber der Aktie Nr. 71,841 sammt Couponbogen auf die Brünigbahngesellschaft als Schuldnerin lautend, aufgefördert, die obgenannte Aktie nebst Couponbogen binnen der Frist von *drei Jahren*, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird.

Anthaus Bern, den 17. Juni 1892. Der Gerichtspräsident: **Sessler.**

Par requête en date du 16 juin 1892, les citoyens A. Dubois et Huguenin, fabricants d'horlogerie au Locle, ont demandé au président du tribunal du Locle, d'annuler un effet de change souscrit à leur ordre par le cit. Paul Scheibenstock, le 10 avril dernier, à l'échéance du 10 juin courant, du capital de fr. 493, lequel billet est égaré.

En conséquence et conformément aux articles 795 et 796 du Code fédéral des obligations, le détenteur inconnu du billet de change sus-indiqué est sommé de le produire au greffe du tribunal civil du Locle dans un délai de trois mois dès la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Donné pour trois publications à quinze jours d'intervalle dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Locle, le 21 juin 1892. Le président du tribunal: **Gaberel.**

(W. 60^e) Le greffier: **Louis Evard, not.**

Kreisschreiben

an sämtliche Handelsregister-Bureaux, betreffend Abänderung dem Gesetze widersprechender Firmen.

Mit dem 31. Dezember 1892 geht die zehnjährige Frist zu Ende, welche durch Art. 902 des Bundesgesetzes über das Obligationenrecht den Inhabern der am 1. Januar 1883 bereits bestehenden, dem genannten Gesetze widersprechenden Firmen gestattet ist, um dieselben **abzuändern** und mit den Vorschriften über die Firmenbildung in Einklang zu bringen.

Im Interesse eines geordneten Geschäftsganges ist es wünschenswerth, dass die noch nothwendigen Aenderungen nicht erst auf den letzten Termin, sondern schon im Laufe des Jahres zur Anmeldung und Eintragung gelangen.

Wir ersuchen Sie daher, so weit es noch nicht geschehen ist, an Hand Ihres Firmenbuches diejenigen Firmen festzustellen, deren Aenderung nothwendig ist. Dieselben sind jetzt schon einzuladen, die nöthige Aenderung vorzunehmen und zur Eintragung in das Handelsregister anzumelden.

Sofern Sie bei der einen oder andern Firma im Zweifel darüber sein sollten, ob eine Abänderung nöthig sei oder nicht, so sind wir zum Aufschluss jederzeit bereit.

Um den Vollzug überwachen zu können, und, wenn nöthig, im Falle der sein gegen Renitenzen einzuschreiten, wollen Sie uns auf den 1. Oktober eine Liste derjenigen Firmen Ihres Registerbezirkes zustellen, welche auf diesen Zeitpunkt den gesetzlichen Vorschriften noch nicht angepasst sein werden.

Bern, den 20. Juni 1892.

Schweizerisches Handelsregister-Bureau.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1892. 17. Juni. **Volksbank in Winterthur** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 129 vom 25. Juli 1889, pag. 629). Diese Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 28. Dezember 1891 auf den 31. Dezember 1891 ihre Auflösung und ferner beschlossen, dass dieselbe nicht in Liquidation trete, sondern dass die Aktiven und Passiven gemäss ihrer Uebereinkunft mit der Schweizerischen Volksbank in Bern an diese übergehe. Zur Vollziehung der durch diese Fusion nothwendig werdenden Anordnungen hat sie gleichzeitig eine

17. Juni. Durch Beschluss einer ausserordentlichen Delegirtenversammlung vom 28. Oktober 1891 und des Verwaltungsrathes vom 30. November 1891 hat die «Schweiz. Volksbank» in Bern (S. H. A. B. Nr. 114 vom 12. Mai 1892, pag. 453) durch Fusion mit der Volksbank in Winterthur (vergl. die vorstehende Publikation) unter der Firma **Schweizerische Volksbank** daselbst eine Kreisbank errichtet, welche am 1. Januar 1892 eröffnet wurde und für welche die Statuten der Hauptniederlassung gelten, wie sie durch das Handelsregisterbureau Bern (v. obzitirt) publizirt sind. Die Schweizerische Volksbank übernimmt die Aktiven und Passiven der bisherigen Volksbank in Winterthur. Die Mitglieder der Kreisbank wählen aus dem Genossenschaftskreise drei Delegirte, sowie neun Mitglieder und drei Ersatzmänner einer Bankkommission und die Kontrollstelle. Die Kreisbank wird vertreten durch die Einzelunterschriften des Generaldirektors in Bern, sowie eines Direktors und eines Prokuristen (Kassiers) in Winterthur. Generaldirektor ist Albert Yersin-Rätzer von und in Bern; Direktor Jakob Freimann von Künnacht; und Prokurist Theodor Hanhart von und beide in Winterthur. Geschäftslokal: Museumsstrasse 445.

17. Juni. Die «Schweizerische Volksbank» in Bern (S. H. A. B. Nr. 114 vom 12. Mai 1892, pag. 453) hat in ihrer ordentlichen Delegirtenversammlung vom 28. März 1892 das bisherige Comptoir in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 73 vom 14. Juni 1888, pag. 569; und Nr. 94 vom 25. Mai 1889, pag. 477) auf den 1. Juli 1892 zur Kreisbank erhoben, welche ebenfalls die Firma **Schweizerische Volksbank** führen wird, und für welche die Statuten der Hauptniederlassung gelten, wie sie durch das Handelsregisterbureau Bern (v. obzit.) publizirt sind. Sie wird durch die Einzelunterschriften des Generaldirektors in Bern und durch einen vom Verwaltungsrath der Schweizerischen Volksbank gewählten Direktor vertreten, welche, jeder einzeln, die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Generaldirektor ist Albert Yersin-Rätzer von und in Bern und Direktor der bisherige, Gottfried Anderegg. Geschäftslokal: Feldhof, Ober-Wetzikon.

17. Juni. Die **Schweizerische Volksbank** in Bern (S. H. A. B. Nr. 114 vom 12. Mai 1892, pag. 453) hat in ihrer ordentlichen Delegirtenversammlung vom 28. März 1892 unter derselben Firma in Uster ein Comptoir errichtet, welches am 11. April 1892 eröffnet wurde und für welches die Statuten der Hauptniederlassung gelten, wie sie durch das Handelsregisterbureau Bern (v. obzit.) publizirt sind. Das Comptoir wird durch die Einzelunterschriften des Generaldirektors in Bern und durch einen vom Verwaltungsrath der Schweizerischen Volksbank gewählten Verwalter vertreten, welche, jeder einzeln, die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Generaldirektor ist Albert Yersin-Rätzer von und in Bern und Verwalter Ernst Gyr von und in Uster. Geschäftslokal: An der Bankstrasse.

17. Juni. Unter der Firma **Dampfäreschgesellschaft Stammheim** hat sich mit Sitz in Oberstammheim am 24. April 1892 eine Genossenschaft gebildet, welche den Ankauf und Betrieb einer Dreschmaschine mit Lokomobil zum Zwecke hat. Mitglieder werden Einwohner von Stammheim und Umgebung, welche einen der Antheilscheine à 50 Franken zeichnen oder erwerben, die das Betriebskapital von 8500 Franken repräsentieren. Der Austritt erfolgt freiwillig nach vierteljährlicher Kündigung auf Schluss des Geschäftsjahres (31. Dezember), durch Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters; jargend welche wiederkehrende Leistungen derselben sind nicht statuir, dagegen ist auch ein direkter Gewinn für sie nicht beabsichtigt und ihre persönliche Haftbarkeit ausgeschlossen. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier und einem Beisitzer, vertritt die Genossenschaft nach Ausssen und es führt der Präsident allein die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Eduard Schmid; Vizepräsident Ulrich Maurer; Aktuar Otto Deringer, diese von und in Oberstammheim; Kassier Konrad Ulrich; und Beisitzer Johannes Wyler, beide von und in Unterstammheim. Geschäftslokal: Zum Schwert.

17. Juni. Die Firma **Reck & Co** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 157 vom 18. Juli 1891, pag. 637) erteilt Kollektivprokura an Max Stern von Riga (Russland), in Unterstrass, in der Weise, dass derselbe per procura und nur mit einem der beiden Kollektivgesellschaftler zeichnen wird, und dass derselbe auch Prokura für Liegenschaftsveräusserung und -Belastung hat. Der Gesellschafter Max Aulinger wohnt heute in Unterstrass.

17. Juni. Die unter der Firma «Dändliker & Hotz» in Thalweil (S. H. A. B. II Nr. 53 vom 13. April 1883, pag. 406) bestandene Kommanditgesellschaft hat sich in Folge Hinschiedes des Kommanditars Theodor Dändliker-Bär aufgelöst. Die bisherigen Gesellschafter Gustav Dändliker und Ernst Hotz, beide von und in Thalweil, haben unter der unveränderten Firma **Dändliker & Hotz** in Thalweil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1891 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Dändliker & Hotz übernimmt. Gerberei und Riemenfabrikation. Z. Gerbe, am See.

17. Juni. **Gelatinefabrik Winterthur** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 45 vom 8. Mai 1886, pag. 321). In Folge Beschlusses des Verwaltungsrathes dieser Aktiengesellschaft vom 6. Mai 1892 werden hiemit folgende Aenderungen konstatiert: Offizielle Publikationsorgane der Gesellschaft sind das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern, der Landbote in Winterthur und die Frankfurter Zeitung in Frankfurt. Die rechtsverbindliche Unterschrift ist stets eine zu zweien kollektive und wird durch den Delegirten des Verwaltungsrathes für den leitenden Ausschuss und zwei Geranten ausgeübt. Die Gesellschaft betreibt eine Filiale in Höchst bei Frankfurt a. M., deren selbstständige Leitung mit Führung der Einzelunterschrift einem vom Verwaltungsrathe gewählten Geranten übertragen ist. Delegirter ist Werner Sträuli und Geranten sind der bisherige Heinrich Sigg und Walter Sulzer, alle drei von und in Winterthur. Leiter der Filiale

Höchst a. M. ist der bisherige Gerant für Winterthur, Ludwig Franck. Dessen Unterschrift, sowie diejenige des Präsidenten des Verwaltungsrathes, Eduard Sulzer-Ziegler, für das Hauptgeschäft Winterthur, sind erloschen. Geschäftslokal: Grütze-Oberwinterthur.

17. Juni. Die Firma **H. Ruppert, Coiffeur** in Wald (S. H. A. B. II, Nr. 64 vom 4. Mai 1883, pag. 509) ist in Folge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Inhaberin der Firma **Wittve Ruppert** in Wald, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Wittve Bertha Ruppert geb. Hürlmann von Sternberg, in Wald. Coiffure und Parfumerie. Althaus.

17. Juni. Die Firma **H. Dietschi** in Zürich (S. H. A. B. vom 29. Mai 1890, pag. 425) lautet künftighin **H. Dietschi z. Neptun**. Der Firmainhaber wohnt heute in Oberstrass.

17. Juni. In der Firma **J. Weber & Co** in Uster (S. H. A. B. II, Nr. 83 vom 6. Juni 1883, pag. 661, und Nr. 83 vom 7. Juli 1888, pag. 637) sind folgende Aenderungen zu konstatiren: Der Kommanditär Johannes Boller, senior, ist gestorben und es sind als solche am 1. Januar 1892 eingetreten dessen Erben: Wittve Sophie Boller-Weber, Jean Boller, beide von und in Uster und Emil Boller von Uster, in Biasca, je mit dem Betrage von achttausend Franken. Die Firma erteilt Einzelprokura an Heinrich Weber von und in Uster. Geschäftslokal: Niederuster.

18. Juni. Die Firma **A. Meili-Blumer** in Wollishofen (S. H. A. B. Nr. 14 vom 31. Januar 1889, pag. 83) ist in Folge Verzichtes der Inhaberin und damit die Prokura des Ferdinand Meili erloschen.

18. Juni. Die **Sennereigesellschaft Toggweil** in Meilen, Genossenschaft (S. H. A. B. Nr. 148 vom 16. Oktober 1890, pag. 735) hat am 22. Mai 1892 an Stelle der zurückgetretenen Vorstandsmitglieder Heinrich Müller und Heinrich Kunz neu gewählt: Gottlieb Keller von Meilen, in Toggweil, und Albert Bruppacher von Meilen, in Pfannenstiel-Meilen, und als Aktuar den bisherigen Beisitzer Heinrich Zollinger.

18. Juni. Die Firma **Friedrich Wüthrich** in Mönchaltorf (S. H. A. B. II, Nr. 86 vom 12. Juni 1883, pag. 685) hat ihr Domizil nach Mettmestetten verlegt, wo der Inhaber nunmehr auch wohnt.

18. Juni. Folgende Firmen sind heute in Folge Hinschiedes, Wegzuges oder Verzichtes der Inhaber und Aufgabe oder Verkaufs des Geschäftes gelöscht worden:

Johs. Trüb in Hirslanden, Verzicht (S. H. A. B. II, Nr. 107 vom 24. Juli 1883, pag. 859).

Eduard Nägeli, Müller in Mönchaltorf, Wegzug (S. H. A. B. II, Nr. 85 vom 11. Juni 1883, pag. 678).

C. Kern, Schuhmacher in Bülach, Verkauf (S. H. A. B. II, Nr. 57 vom 20. April 1883, pag. 442).

H. Gibel in Opfikon, Wegzug (S. H. A. B. II, Nr. 83 vom 6. Juni 1883, pag. 661).

R. Kaegi in Winterthur, Aufgabe (S. H. A. B. II, Nr. 81 vom 2. Juni 1883, pag. 645).

Xaver Kessler in Mönchaltorf, Aufgabe (S. H. A. B. II, Nr. 74 vom 22. Mai 1883, pag. 589).

Konrad Meisterhans zur Lindenmühle in Andelfingen, Hinschied (S. H. A. B. II, Nr. 118 vom 12. September 1883, pag. 905).

Heinrich Vollenweider in Meilen, Hinschied (S. H. A. B. II, Nr. 42 vom 26. März 1883, pag. 318).

Wittve Katharina Meierhofer in Weiach, Verzicht (S. H. A. B. II, Nr. 35 vom 12. März 1883, pag. 262).

Heinrich Wirth, Senn in Niederweningen, Wegzug (S. H. A. B. II, Nr. 67 vom 9. Mai 1883, pag. 533).

L. Pfenninger-Widmer in Wipkingen, Verkauf (S. H. A. B. II, Nr. 16 vom 9. Februar 1883, pag. 114).

Katharina Meier in Weiach, Verzicht (S. H. A. B. Nr. 87 vom 30. Oktober 1884, pag. 743).

F. Winzler, Mehl., Hirslanden, Verzicht (S. H. A. B. II, Nr. 35 vom 12. März 1883, pag. 261).

Th. Müller-Meier in Bülach, Wegzug (S. H. A. B. II, Nr. 56 vom 17. April 1883, pag. 429).

J. Kunz-Gebhardt in Wald, Hinschied (S. H. A. B. II, Nr. 38 vom 16. März 1883, pag. 285).

A. B. Aeberli-Kleisli in Winterthur, Aufgabe (S. H. A. B. Nr. 131 vom 11. September 1890, pag. 665).

Heinrich Lienhard in Freienstein, Hinschied (S. H. A. B. II, Nr. 78 vom 29. Mai 1883, pag. 621).

Caspar Baali in Wald, Hinschied (S. H. A. B. II, Nr. 60 vom 25. April 1883, pag. 470).

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Aarberg.

1892. 17. Juni. Unter der Firma **Landwirthschaftliche Genossenschaft Kallnach u. Umgebung** hat sich mit Sitz in Kallnach auf Grund der Statuten vom 16. Mai 1892 eine Genossenschaft auf unbestimmte Zeit gebildet, welche die bestmögliche Förderung des landwirthschaftlichen Betriebes bezweckt. Einen Geschäftsgewinn sehen die Statuten nicht vor. Handlungsfähige Einwohner von Kallnach und Umgebung, welche im Besitze der bürgerlichen Ehrenfähigkeit sind und keiner andern gleichartigen Genossenschaft angehören, erlangen die Mitgliedschaft durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung und Unterzeichnung der Statuten. Dieselbe geht verloren in Folge schriftlicher Austrittserklärung, Ausschluss, Tod oder in Folge Verlustes des Aktivbürgerrechts. Die bei der Gründung beigetretenen Genossenschafter bezahlen ein Eintrittsgeld von je 1 Fr., später eintretende ein solches von 2 Fr. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Genossenschafter persönlich und solidarisch, soweit das Genossenschaftsvermögen nicht hinreicht. Die Genossenschaftsversammlung wählt ausser einer Rechnungsprüfungskommission auf die Dauer von zwei Jahren einen Vorstand von sieben Mitgliedern. Nach Ablauf des ersten Jahres seit der Gründung treten drei durch das Loos zu bestimmende Mitglieder aus. Namens der Genossenschaft zeichnen der Präsident oder sein Stellvertreter und der Sekretär kollektiv. Für die nächste Amtsdauer sind gewählt: Als Präsident: Fritz Marti, Müller; als Kassier und Stellvertreter des Präsidenten: Niklaus König, Wirth; als Sekretär: Johann Gerber, Lehrer; und als Beisitzer: Johann Marti-Mory, pierriste; Fritz Marti, pierriste; Johann Schwab, Seilers; und Fritz Brunner im Oberfeld, alle zu Kallnach.

Bureau Bern.

18. Juni. **Cercle Romand de Berne** in Bern (S. H. A. B. Nr. 56 vom 2. Juni 1887, pag. 430). Von der Vertretung dieses Vereins sind zurückgetreten der Präsident E. Ducommun, Vizepräsident Jules Narbel und Sekretär Charles Besson. Als neugewählte Vertreter sind in Funktion getreten: Präsident Jules Narbel von Goumoëns-le-Jux (Waadtl), Revisor auf der Oberpostkontrolle; und Sekretär Fritz Rosselet von Les Bayard (Neuenburg), Beamter des Eidg. Versicherungsamtes, beide in Bern.

Bureau Laupen.

17. Juni. Die **Käserereigenossenschaft Oberey** mit Sitz in Oberey, Gde. Mühleberg, eingetragen in das Handelsregister von Laupen am 13. Januar 1888

(S. H. A. B. Nr. 9 vom 21. Januar 1888, pag. 66) hat in ihrer Hauptversammlung vom 1. Juni 1892 folgende Neuwahlen in den Vorstand getroffen: Als Vizepräsident an Stelle des Christian Salvisberg ist gewählt Christian Bieri von Schangnau, Pächter in Oberey; und als Beisitzer an Stelle des Christian Schlecht und des Friedrich Lauper Ulrich Wüthrich von Trub, Pächter in der Salzweid, und Friedrich Krummen von Gempnach, Landwirth in Buttenried.

Bureau Schlosswyl (Bezirk Kolnolingen).

13. Juni. Die **Schützengesellschaft Münsingen**, Verein mit Sitz in Münsingen (S. H. A. B. II Nr. 26 vom 26. Februar 1883, pag. 192; 14. April 1888, Nr. 51, pag. 391; und 3. Juli 1891, Nr. 149, pag. 605) hat unterm 6. März 1892 auf eine Amtsdauer von zwei Jahren in ihren Vorstand gewählt: Als Präsident Emil Haldimann, Major; als Vizepräsident und Schützenmeister Friedr. Stuki; als Kassier und Stellvertreter des Sekretärs C. Sommer, Lieut.; und als Sekretär Hans Röthlisberger, Lehrer.

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1892. 18. Juni. Die Firma **Franz Gut** in Rothenburg (S. H. A. B. II, Nr. 24 vom 21. Februar 1883, pag. 174) ist in Folge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

18. Juni. Unter der Firma **Landwirthschaftliche Genossenschaft Sursee** bildete sich mit Sitz in Sursee aus Landwirthen und Freunden der Landwirthschaft von Sursee und Umgebung eine Genossenschaft zum Zwecke der Förderung des landwirthschaftlichen Betriebes durch gemeinschaftlichen Bezug von landwirthschaftlichen Betriebsmaterialien und Konsumartikeln; Belehrung mit Wort, Schrift, Beispiel, Kursen, Proben u. s. f. und eventuell gemeinsamen Verkauf der Produkte; gemeinschaftlichen Betrieb einzelner Zweige der Nebengewerbe der Landwirthschaft; Anschaffung von Betriebs- und Anlagekapital für die Mitglieder; vereintes Vorgehen zur Abwehr von Unglück. Die Statuten sind am 31. Januar 1892 festgestellt worden. Mitglied werden handlungsfähige, in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende, die Statuten persönlich unterzeichnende Personen durch Aufnahme von $\frac{1}{2}$ der bisherigen Genossenschafter. Die Mitglieder sind verpflichtet, einen durch die Genossenschaftsversammlung zu normirenden Antheil (Beiträge etc.) an den Geschäften zu nehmen. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt (nur auf Ende des Geschäftsjahres — 31. August — nach vorgängiger vierwöchentlicher Anzeige an den Vorstand möglich), Ausschluss und Tod. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand, die übrigen dem Vorstände zur Unterstützung dienenden Beamten, eventuell der oder die Abgeordneten und die Revisionsbehörde (Rechnungsrevisoren). Der Vorstand besteht aus drei bis fünf Mitgliedern mit zweijähriger Amtsdauer, dormalen nämlich Präsident, Geschäftsführer und Protokollführer (Aktuar), mit der Berechtigung an den Vorstand die übrigen einschlägigen Chargen (Vizepräsident, Kassier, Buchhalter, Abgabebefehl und Magazinier) selbst unter sich zu vertheilen. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach Aussen und führt einerseits der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar kollektiv und andererseits der Geschäftsführer in Einzelzeichnung die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Präsident ist Hans Moos von Schongau, Direktor der landwirthschaftlichen Winterschule; Vizepräsident, Geschäftsführer, Kassier, Buchhalter, Abgabebefehl und Magazinier ist Josef Beck zur Eisenbahn, von Sursee; Aktuar ist Gerichtsschreiber Josef Gut von Oberkirch, alle in Sursee.

18. Juni. Die **Aktiengesellschaft der von Moos'schen Eisenwerke in Luzern (Società anonima delle ferriere di Moos a Lucerna)** mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 90 vom 24. September 1887, pag. 738; Nr. 69 vom 2. Juni 1888, pag. 534; und Nr. 109 vom 5. Mai 1892, pag. 434) hat in der Generalversammlung vom 22. April 1891 ihre Statuten revidirt und dabei folgende Aenderungen der in den beiden erstgenannten Publikationen namhaft gemachten Thatsachen getroffen. Das Gesellschaftskapital ist auf den Betrag von drei Millionen Franken (**Fr. 3,000,000**) erhöht worden, eingetheilt in 3000 Aktien von je Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Namen oder Inhaber, je nach Verlangen. Die bezügliche konstatirende Generalversammlung über geschehene Zeichnung und Einbezahlung von 20 % der neu emittirten 1000 Stück Aktien hat am 24. Mai 1892 stattgefunden. Der Geschäftskreis der Fabrikationsbetriebe ist wie folgt festgesetzt worden: a. Stahl- und Walzwerk-Betriebe; b. Drahtzieherei und Verzinkerei; c. diverse Naglereien; d. Stiften, Schuhnägel, Blechnägel; d. Federn- und Kettenfabrikation; e. Giesserei und mechanische Werkstätte; f. Fabrikation von eisernen Baubeschlägen; g. Fabrikation von Nieten; h. Fabrikation von Mutterschrauben. Die übrigen Punkte der genannten Publikationen sind unverändert geblieben. Geschäftslokal: Kasernenplatz 1, Fabriken: Emmenweid (Gde. Emmen) und Reussinsel 1 und 2 (Gde. Luzern).

20. Juni. Der Inhaber der Firma **F. X. Felber** in Reiden (S. H. A. B. II, Nr. 48 vom 4. April 1883, pag. 366), August Felber-Arnold von Egolzwil, ändert seine Firma ab in: **Aug. Felber, vormals F. X. Felber** (O. 902). Natur des Geschäftes: Produktion und Handel von Wauwilser- und Kaltbacherstichtort.

Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friburgo

Bureau de Bulle.

1892. 18. juin. Le chef de la maison **F. Morard**, tanneur, à Pont-en-Ogoz (F. o. s. du c., II^{me} partie, du 25 avril 1883, no 60, page 474), donne procuration générale à son fils, Antoine Morard, audit lieu.

Bureau de Fribourg.

17. juin. Le chef de la maison **Félix Pilloud**, à Fribourg, est Félix Pilloud de Châtel-St-Denis et Fribourg, domicilié en cette dernière ville. Genre de commerce: Farines, son, tourteau et céréales. Bureau et magasin: 250, Rue de Romont.

Bureau de Romont (district de la Glâne).

18. juin. Dans la commission de la **Société de la laiterie de Villargiroud**, association dont le siège est à Villargiroud (F. o. s. du c. du 1^{er} mars 1888, no 26, page 204), Antoine fils de Pierre Berset et Maxime fils de Jules Berset remplacent André feu Claude Berset et Jean feu Bonaventure Berset, tous audit lieu, le premier comme président, le deuxième comme secrétaire.

Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta

Bureau für den Registerbezirk Kriegstetten.

1892. 17. Juni. Friedrich Keller, Friedrichs sel., von Oberthal, Amts Kolnolingen, und Karl Huber, Gottliebs Sohn, von Windisch, Bauführer in Biel, haben unter der Firma **Keller & Huber** mit Sitz und Gerichtsstand in Luterbach eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche mit dem 13. Juni 1892 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Baugeschäft.

Basel-Stadt — Bale-ville — Basilea-Città

1892. 16. Juni. Die Firma **F. Panchaud** in Basel (S. H. A. B. Nr. 134 vom 10. Juni 1892, pag. 535/6) ändert die Natur des Geschäftes ab in Agenturen und verlegt das Geschäftslokal von der Missionsstrasse 17 nach Gartenstrasse 74.

17. Juni. Inhaber der Firma **Ed. Schupp** in Basel ist Eduard Schupp-Abt von und in Basel. Natur des Geschäftes: Commission und Import. Geschäftslokal: Bernoullistrasse 4.

17. Juni. Die Firma **E. Grote** in Basel (S. H. A. B. Nr. 120 vom 10. November 1888, pag. 903) widerruft die an Eduard Schupp von und in Basel erteilte Procura.

17. Juni. Die Firma **Markus Boelger** in Basel (S. H. A. B. II, Nr. 1 vom 4. Januar 1883, pag. 6) hat seit dem 15. November 1891 ihr Domizil vom Aeschengraben 21 nach Rittergasse 20 verlegt. Die Firma erteilt Einzelprokura an Gerold Zimmerlin-Boelger von und in Basel und Kollektivprokura an Rudolf Forcart von und in Basel und an Lorenz Philipp von Zell (Baden), in Basel wohnhaft, in der Weise, dass diese beiden Letztern befugt sind, durch kollektive Unterschrift die Firma rechtsverbindlich zu vertreten.

18. Juni. Die Firma **C. G. Auer, frères** in Basel (S. H. A. B. Nr. 229 vom 27. November 1891, pag. 928) ist in Folge Auflösung der Gesellschaft durch Konkurs von Antheswegen gestrichen worden.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

1892. 17. Juni. Inhaber der Firma **Eug. Haas** in Flawyl ist Eugen Haas von Baselstadt, in Flawyl. Natur des Geschäftes: Mechanische Werkstätte und Säge, Wirthschaft und Bad. Geschäftslokal: Degersheimerstrasse.

17. Juni. Inhaber der Firma **F. Specht z. „Bären“** in Flawyl ist Friedrich Specht von Neuhausen (Kt. Schaffhausen), in Flawyl. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Speisewirtschaft. Geschäftslokal: « Zum Bären ».

17. Juni. Inhaber der Firma **Ch. Hauff z. „Ochsen“** in Flawyl ist Christian Hauff von Plochingen (Württemberg), in Flawyl. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Speisewirtschaft. Geschäftslokal: Zum « Ochsen ».

17. Juni. Inhaber der Firma **B. Gerschwiler** in Flawyl ist Beda Gerschwiler von Andwil, in Flawyl. Natur des Geschäftes: Buchbinderei und Schreibmaterialienhandlung. Geschäftslokal: Flawyl.

17. Juni. Unter dem Namen **Männerchor „Helvetia“ Rorschach** besteht mit Sitz in Rorschach ein Verein, welcher die Pflege und Hebung des Männergesanges, der Vaterlandsliebe und edler Geselligkeit zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 8. November 1890 festgestellt worden. Der Verein besteht aus Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitgliedern. Die Aufnahme von Aktiv- und Ehrenmitgliedern erfolgt durch die Vereinsversammlung; diejenige von Passiven durch die Vereinskommision. Aktiv- und Passivmitglieder haben einen monatlichen Beitrag von 50 Ct. zu bezahlen. Der Austritt kann jederzeit stattfinden und geschieht durch schriftliche Anmeldung beim Präsidenten, durch Tod oder durch Ausschluss seitens der Vereinsversammlung. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Organe des Vereins sind: 1) Die Vereinsversammlung (Hauptversammlung); 2) die aus sieben Mitgliedern bestehende Vereinskommision, und 3) die Rechnungskommision von zwei Mitgliedern. Präsident oder Vizepräsident führen Namens des Vereins einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Major Eduard Gmür von Amden, Vizepräsident ist Rudolf Steiger, Chemiker, von Flawyl, beide wohnhaft in Rorschach.

17. Juni. Inhaber der Firma **Johann Gruebler, Metzger** in Wil, ist Johann Gruebler, Metzger, von und in Wil. Natur des Geschäftes: Metzgerei.

17. Juni. Inhaber der Firma **Paul Lässer Gasthof z. „Falken“** in Rorschach ist Paul Lässer von Weiler, Bayern, in Rorschach. Natur des Geschäftes: Gasthof. Geschäftslokal: Zum Falken.

17. Juni. Inhaber der Firma **Kradolfer, Metzger** in Wil, ist Hermann Kradolfer von Märwil, Kt. Thurgau, in Wil. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Speisewirtschaft. Geschäftslokal: Marktgasse Nr. 50, z. « Schwert ».

17. Juni. Inhaber der Firma **Jean Steiger, Metzger** in Degersheim, ist Jean Steiger von Flawil, in Degersheim. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Wursterei. Geschäftslokal: Oberdorf, z. Anker.

17. Juni. Inhaber der Firma **Frd. Vollmar** in Wil ist Fridolin Vollmar von und in Wil. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Speisewirtschaft. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse zur Neubrückle.

Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni

1892. 17. Juni. Inhaber der Firma **A. Hirschbühl-Willi** in Chur, welche im Jahre 1879 entstanden ist, ist Anton Hirschbühl-Willi von Brusio, wohnhaft in Chur. Natur des Geschäftes: Maler und Gypser. Geschäftslokal: Hof Nr. 28.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau d'Yverdon.

1892. 17. Juni. Frédéric Brönnimann de Zimmerwald et Obermuhlern (Berne), domicilié à Yverdon, déclare être le chef de la maison **Fréd. Brönnimann**, audit Yverdon. Genre de commerce: Boulangerie, pâtisserie. Magasin: 4, Route de Neuchâtel.

Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de Boudry.

1892. 16. juin. Le chef de la maison **Edd Burdet**, à Colombier, est Edouard Burdet de Method (Vaud), domicilié à Colombier. Genre de commerce: Vins et représentation de moulins hongrois. Bureaux: 9, Rue Haute, à Colombier. Cette maison a été fondée le 1^{er} juillet 1891.

Bureau de Neuchâtel.

17. juin. La raison **L. E. Jaquet**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. II^{me} partie, du 2 juin 1883, n^o 81, page 651), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Kanton Gené — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1892. 17. juin. La société en nom collectif **Dubois frères**, à Genève (F. o. s. du c. du 22 avril 1890, n^o 58, page 529), est déclarée dissoute dès le 15 juin 1892.

La maison est continuée avec reprise de l'actif et passif, sous la raison **Eugène Dubois**, à Genève, par Joseph-Eugène Dubois de Perron (Ain), domicilié à Genève. Genre d'affaires: Eaux gazeuses, liqueurs et sirops. Locaux: 6, Rue Grenus.

17. juin. La société en nom collectif **Grangier & Collomb**, marbrerie, à Genève (F. o. s. du c. du 6 novembre 1890, n^o 161, page 788), est déclarée dissoute dès le 12 juin 1892. La liquidation opérée par les deux associés, étant actuellement terminée, la société est radiée.

17. juin. La société en nom collectif **Seurot & Golay**, à Genève, atelier de pierreries (F. o. s. du c. du 9 mai 1891, n^o 109, page 446), est déclarée dissoute dès le 15 février 1892. L'associée Madame Louisa Seurot née Norris étant restée seule chargée de l'actif et passif de la société, celle-ci est radiée.

„Germania“, Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Stettin.

Bilanz-Konto am 31. Dezember 1891.

Aktiva.

Mk.	Pf.	
7,200,000	—	1) Sola-Wechsel der Aktionäre.
49,670	76	2) Kassen-Bestand.
106,712,643	48	3) Hypotheken.
333,004	75	4) Effekten.
8,395,683	07	5) Darlehne auf Policen der « Germania ».
495,305	—	6) Kautions-Darlehne an versicherte Beamte.
		7) Grundstücke der Gesellschaft:
		Mk. 620,149. 06 a. in Stettin.
		» 2,654,000. — b. » Berlin.
		» 1,528,000. — c. » Wien.
		» 1,767,000. — d. » Strassburg i/E.
		» 106,000. — e. » Cöln.
		» 1,780,000. — f. » Frankfurt a/M.
8,455,149	06	
42,000	—	8) Utensilien.
		9) Aussonstände:
		Mk. 380,341. 98 a. bei Agenten.
		» 119,340. 21 b. bei der Reichsbank [und Verschiedenen.
499,682	19	
4,144,944	69	10) Guthaben an Prämienraten auf Versicherungen mit terminlicher Prämienzahlung.
1,030,079	43	11) Prämienreserve-Guthaben bei den Rückversicherungs-Gesellschaften.
137,358,162	43	

Passiva.

Mk.	Pf.	
		1) Grund-Kapital 9,000,000 —
		2) Prämien-Reserve (Deckungs-Kapital) und Prämien-Ueberträge 112,423,894 45
		3) Kapital-Reserve 900,000 —
		4) Konto für unvorhergesehene Ausgaben 194,326 14
		5) Kriegs-Reservefonds 568,160 15
		6) Schäden-Reserve:
		a. für Sterbefälle der Lebens-Versicherung Mk. 810,735. 92
		b. für Sterbefälle der Begräbnissgeld-Versicherung » 2,355. 25
		c. für bei Lebzeiten der Versicherten fällig gewordene Kapitalien » 8,649. 20
		d. für Renten » 1,555. 70
		7) Nicht abgehobene Dividende der Aktionäre 823,296 07
		8) Reserve für die Grundstücke der Gesellschaft in Stettin, Berlin, Wien, Strassburg i/E., Cöln a/Rh. und Frankfurt a/M. 1,035 —
		9) Im Voraus vereinnahmte Zinsen 410,200 —
		10) a. Guthaben von Agenten Mk. 30,923. 50
		b. Guthaben von Verschiedenen und Kautionen von Agenten » 3,436,692. 09
		11) Guthaben der Pensionskasse für die Beamten der « Germania » 3,467,615 59
		12) a. Amortisations-Fonds auf Kautions-Darlehne 800,185 76
		b. Sicherheits-Fonds auf Kautions-Darlehne Mk. 86,658. 53
		» 9,305. 28
		13) Statuten- und vertragmässige Tantiemen 95,963 81
		14) Dividenden-Reserve der mit Gewinnantheil Versicherten:
		a. aus früheren Jahren 127,682 58
		b. aus 1891 Mk. 5,661,680. 93
		» 2,426,223. 85
		15) Dividende an die Aktionäre, 15 % ihrer Einzahlungen 8,087,909 78
		270,000 —
		137,358,162 43

Stettin, den 19. März 1892.

„Germania“, Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Stettin.

Der Verwaltungsrath:

Herm. Theune. C. Meister. Rud. Abel. C. Greffrath. H. Waechter. F. Haker. C. A. Keddig.

Geprüft und richtig befunden

Stettin, den 11. April 1892.

Die Direktion:

Dr. Amelung.

Die Revisions-Kommission:

Dr. Scharlau. L. Meister. R. Tietz

für die Aktionäre.

Rudolph Lehmann. M. Friedeberg

für die stimmberechtigten Versicherungsnehmer.

Einfuhr in den freien Verkehr. — Importation dans la circulation libre.

Statistik- Nummer N° de la statistique	Gattung der Waare Désignation des articles	Einfuhr im Mai Importation en mai	
		1891	1892
		q	q
365	Petroleum, roh, und Petroleumdestillate. <i>Pétrole, brut, et produits de la distillation du pétrole</i>	17,510	23,188
367	Schweineschmalz — <i>Saindoux</i>	2,430	1,527
404	Weizen — <i>Froment</i>	336,093	295,238
406	Hafer — <i>Avoine</i>	50,047	52,873
407	Gerste — <i>Orge</i>	3,249	5,779
409	Mais — <i>Mais</i>	19,547	22,695
415	Graupe, Gries, Grütze — <i>Gruau, semoule</i>	10,619	11,141
416	Mehl — <i>Farine</i>	18,128	14,389
423	Kaffee, roher — <i>Café brut</i>	6,686	7,575
441	Rohtabak — <i>Tabac brut</i>	3,688	3,619
	Roh- und Krystallzucker, Stampf-(Pile-)Zucker, Abfallzucker, Traubenzucker		
447	<i>Sucre brut et sucre cristallisé, pile, déchets de sucre, sucre de raisin</i>	22,577	19,246
	Zucker in Hüten, Platten, Blöcken		
448	<i>Sucre en pains, plaques, blocs</i>	7,832	8,650
	Zucker geschnitten oder fein gepulvert		
449	<i>Sucre coupé ou en poudre fine</i>	3,265	4,288
455	Wein in Fässern — <i>Vins en fûts</i>	97,162	75,460

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Zollwesen. — Douanes.

Suède. Nous avons indiqué dans le n° 132 de cette Feuille, et sous réserve de rectification, les droits du nouveau tarif douanier suédois pour quelques-uns de nos principaux articles d'exportation.

Aujourd'hui que nous avons reçu, par l'entremise de notre consulat à

Stockholm, l'édition générale et officielle dudit tarif, nous sommes en état de porter les droits définitifs à la connaissance des intéressés. Nous avons déjà annoncé dans le n° 134 de notre Feuille que ce tarif entrerait en vigueur le 21 de ce mois.

	Ancien DROIT	Nouveau DROIT
Couronnes et oere par kg		
Montres de poche, en or	la pièce 1.—	1.—
— autres	» » —.50	— .50
Mouvements de montres	» » 1.—	— .50
Boîtes: paient le droit de la matière dont elles sont faites.		
Fournitures d'horlogerie	1.—	1.—
Chronomètres de marine	la pièce 1.—	1.—
Ouvrages en or, aussi avec pierres enchâssées, perles, etc.	11.70	15.—
Ouvrages en argent, aussi avec pierres enchâssées, perles, etc.	7.—	15.—
Machines et chaudières	exemptes	10 % de la valeur
Instruments: de chirurgie, de mathématiques, de physique, de chimie, etc.		
	exemptes	10 % de la valeur
— d'optique	— .35	2.—
Boîtes à musique	3.—	3.—
Pianos ordinaires et pianinos	la pièce 150.—	150.—
— à queue	» » 200.—	200.—
Fromage	— .20	— .20
Chocolat (sans déduction du poids de l'emballage)	— .50	— .50
Poudre de cacao	— .50	— .30
Conserves en boîtes et vases hermétiquement fermés	— .30	— .50
Liqueurs	par litre 1.50	2.—
Pailles tressées	1.—	1.—

Ausländische Banken.

Niederländische Bank.			
	11. Juni.	18. Juni.	
Metallbestand	120,287,199	122,221,451	Noten-Circulation 187,467,880
Wechsel-Portef ^o	54,536,348	54,270,692	Conti-Correnti 185,614,070
			14,414,412
			17,239,642

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne

Jura-Simplon-Bahn-Gesellschaft.

Ordentliche
Generalversammlung der Aktionäre
Mittwoch, den 29. Juni 1892, Nachmittags 2 Uhr,
in Lausanne (Casino-Theater).

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes mit den Jahresrechnungen und Abnahme der Bilanz für das Jahr 1891.
- 2) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 3) Festsetzung der Dividenden.
- 4) Wahl eines Rechnungsrevisors.
- 5) Verwaltungsreglement.
- 6) Ernennung von drei Mitgliedern in den Verwaltungsrath.

Die Inhaber von Aktien, welche an dieser Versammlung theilnehmen wollen, haben ihre Titel bis spätestens Freitag, den 24. Juni 1892, an folgenden Stellen zu deponiren:

- In Bern und Lausanne bei der Direktion der Gesellschaft,
- » Freiburg bei der Caisse d'amortissement de la dette publique,
- » Genf bei den Herren L. Lullin & C^{ie}, Banquiers, Rue Abaazit 2,
- » Basel bei der Depositenbank,
- » Zürich bei der Schweizerischen Kreditanstalt,
- » Neuenburg beim Bahnhofvorstande daselbst,
- » Deutschland bei der Bank für Handel und Industrie in Berlin, Frankfurt a. M. und Darmstadt und bei den Herren Breest & Gelpke (Behrenstrasse 47) in Berlin.

Gegen Hinterlage der Titel erhält jeder Aktionär eine auf seinen Namen lautende Eintrittskarte, welche ihn auch zur freien Fahrt auf den Linien der Jura-Simplon-Bahn berechtigt, und zwar für die Hinfahrt zur Generalversammlung nach Lausanne mit allen am Versammlungstage vor 2 Uhr Nachmittags in Lausanne ankommenden Zügen, für die Rückfahrt mit den nach 3 Uhr von Lausanne abgehenden Zügen. Für die Rückfahrt ist jedoch diese Freikarte nur gültig, wenn sie an einem Kontrollbureau der Versammlung vorgewiesen und abgestempelt worden ist. Diese Bureaux sind am Tage der Versammlung von 1 Uhr Nachmittags an im Casino-Theater geöffnet.

Der Geschäftsbericht mit den Jahresrechnungen und der Bilanz kann vom 15. Juni an beim General-Sekretariat in Bern bezogen werden.

Bern, den 8. Juni 1892.

Namens des Verwaltungsrathes,
Der Präsident:
Bory-Hollard.

(328¹)

Aufforderung.

Gestützt auf die Schlussnahme der Generalversammlung vom 1. Juni d. J., wird das Grundkapital der Gesellschaft durch Rückzahlung auf Fr. 2,080,000 reduziert.

Im Hinblick auf die Bestimmungen des Bundesgesetzes über das Obligationenrecht Art. 614, 665 und 670, werden hiemit allfällige Gläubiger der Aktiengesellschaft aufgefordert, ihre Einsprachen bei dem Unterzeichneten anzumelden, widrigenfalls angenommen wird, dass sie mit der Vollziehung der Herabsetzung des Grundkapitals im Sinne des erwähnten Generalversammlungsbeschlusses einverstanden sind.

Isleten, den 15. Juni 1892

Aktiengesellschaft Dynamit Nobel.
Namens des Verwaltungsrathes,
Der Präsident:
J. Jauch.

(357²)

Buchdruckerei JENT & REINERT in Bern. — Imprimerie JENT & REINERT à Berne.

Moudon (canton de Vaud).

Bénéfice d'inventaire.

Le président du tribunal civil du district de Moudon donne avis qu'à son audience de ce jour, il a accordé le bénéfice d'inventaire de la succession de **Jean-Paul Boucherle**, de Lausanne, pharmacien, à Moudon, où il est décédé le 3 mai 1892, bénéfice d'inventaire demandé par M. René Meylan, docteur-médecin, à Moudon, au nom et comme tuteur de Louis-Paul-Samuel et Émile-William Boucherle, fils mineurs et héritiers naturels du défunt.

En conséquence, vous êtes sommés d'intervenir, en la forme légale, en produisant vos titres, au greffe du tribunal de Moudon, d'ici au 1^{er} juillet 1892 inclusivement, sous peine de forclusion, créanciers hypothécaires réguliers exceptés.

M. le juge J. Freymond, à Moudon, est désigné en qualité de curateur à cette succession.

Moudon, le 9 mai 1892.

(365²)
Le président: **L. Favre.**
Le greffier: **L. Freymond.**

Eisenbahngesellschaft Wald-Rüti.

Die Tit. Aktionäre werden hiemit zur diesjährigen
ordentlichen Generalversammlung
auf Sonntag, den 26. Juni 1892, Nachmittags 1 1/2 Uhr, in die Krone Wald
eingeladen.

Traktanden:

- 1) Vorlage und Genehmigung von Bericht sammt Rechnung und Bilanz pro 1891.
 - 2) Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1892.
- Der gedruckte Jahresbericht mit Rechnung und Bilanz kann vom 19. Juni an bei dem Unterzeichneten bezogen werden; ebenso stehen den Aktionären am Versammlungstage Freibillette für eine Hin- und Rückfahrt auf unserer Linie zur Verfügung. (M 8035 Z)

Wald, den 7. Juni 1892.

Namens des Verwaltungsrathes,
Der Präsident:
C. Spörry.

(325¹)

Solothurner Kantonalbank.

Wir nehmen bis auf Weiteres Gelder in runden, durch 100 theilbaren Summen von Fr 500 aufwärts gegen unsere

Obligationen auf 3 Jahre fest
zum Zinsfusse von 3 3/4 %.

(244)

Die Direktion.

THE MARINE, Insurance Company, Limited.

Transport-Versicherung. — Assurances transport.
Fondée à Londres en 1836.
Capital fr. 25,000,000. — Réserve fr. 11,750,000.

Assurances du transport de valeurs et de marchandises, par terre et par eau, par polices spéciales, d'abonnement et en bloc. — Assurances de corps de bateaux à vapeur.

Sécurités de premier ordre. — Conditions avantageuses.
Prière de s'adresser pour tous renseignements au directeur, fondé de pouvoirs pour la Suisse, Mr. Alfred Bourquin, à Neuchâtel, ou aux agents dans les cantons. (58²⁰)